

Loanbox.

50% mehr Abschlüsse als 2019

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2020 für Loanbox trotz COVID-19

Zürich, 25. Januar 2021. **Die Fremdkapitalfinanzierung auf Loanbox stieg 2020 um 50 Prozent auf CHF 7,1 Mrd. und konnte mehr als 600 Kreditnehmer und 120 Kapitalgeber bedienen. Darüber hinaus blickt das Fintech auf die weltweit erste vollständig digital emittierte Unternehmensanleihe und eine Verstärkung des Managementteams zurück.**

Trotz unbeständiger Bedingungen wurden 2020 von Gemeinden, Kantonen und grossen Unternehmen Finanzierungen in Höhe von 7,1 Milliarden Schweizer Franken über Loanbox abgeschlossen - 50% mehr als 2019. Die führende Plattform für Fremdfinanzierungen knackte somit vier Jahre nach Go-Live die 20-Milliarden Grenze an abgeschlossenem Volumen. Das stärkste Wachstum verzeichnete das Fintech dabei in Deutschland mit einem vervierfachen Jahres-Abschlussvolumen von 2.2 Mrd. Euro. Österreich folgt dicht dahinter mit einem Wachstumsplus von 300% an abgeschlossenen Deals.

Corona hat die Fremdkapitalmärkte beeinflusst

In Zeiten der Unsicherheit hat es Loanbox 600 Kreditnehmern ermöglicht, schnell und zu günstigen Konditionen an Geld zu kommen. Während des Lockdowns im März wurden Transaktionen mit einem Volumen von einer Milliarde Schweizer Franken abgeschlossen - dreimal so viele wie im Vorjahr. Dabei profitierten die Kunden auch davon, dass fast alle Finanzierungsschritte digital abgewickelt werden können - auch aus dem Home-Office. Dies zeigt den Komfort und die Flexibilität einer Plattform wie Loanbox.

Auf der Anlegerseite sorgte die Krise im März und April für Zurückhaltung und einen vorübergehenden Anstieg der Geldmarktzinsen von rund 0,5%. Im Sommer entspannte sich die Situation wieder und die Zinsen kehrten auf ihr historisch niedriges Niveau zurück, auf der Plattform wurden Finanzierungen mit bis zu 30 Jahren Laufzeit und engen Spreads abgeschlossen.

Team-Verstärkung und Führungswechsel

Neben der gestiegenen Nachfrage haben Veränderungen im Verwaltungsrat und in der Geschäftsleitung das Fintech 2020 weiter vorangetrieben. Das Fintech wählte im April den erfahrenen Wirtschaftsjurist Dr. Felix R. Ehrat in den Verwaltungsrat. Im Juni stiess Philippe Cayrol als neuer CEO zum Unternehmen. Der erfahrene Scale-up-Manager übernahm die Position von Loanbox-Gründer Stefan Mühlemann, der sich seitdem auf seine Rolle als Verwaltungsratspräsident konzentriert.

Meilenstein mit erster digital abgewickelter Unternehmensanleihe

Im Juli 2020 platzierte die Axpo Holding AG die erste, börsenkotierte Unternehmensanleihe vollständig digital, über Loanbox. Der grüne Bond über 133 Mio. CHF mit einer Laufzeit von 7 Jahren war mit mehr als 53 Aufträgen im Buch stark überzeichnet. Nach der Etablierung als führende Plattform für öffentliche und öffentlich-rechtlich nahe Kreditfinanzierungen war dies ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung des Anleihemarktes.

Über Loanbox

Das Fintech Loanbox ist die europaweit führende Plattform für Fremdfinanzierungen und ist in sechs Ländern vertreten. Kunden sind Gemeinden, Städte, Kantone und weitere öffentlich-rechtlich nahe Körperschaften und Grossunternehmen als Kreditnehmer, institutionelle Anleger und Banken als Kapitalgeber. Mehr Informationen zu Loanbox finden Sie [hier](#).

Kontaktpersonen für Rückfragen

Loanbox

Herr Philippe Cayrol, CEO

Frau Martina Bühler, Chief Marketing & Communications Officer

Talacker 50, 8001 Zürich

055 220 78 29, press@loanbox.com